

Fluten machen den größten Anteil der jährlichen Naturkatastrophen aus

Überflutungen sind die am häufigsten auftretende Naturkatastrophe weltweit. Im Jahr 2010 zählte die internationale Disaster-Datenbank EM-DAT rund 400 Naturkatastrophen mit mindestens 100 betroffenen Menschen oder 10 Todesopfern. Fast die Hälfte der Katastrophen waren Überschwemmungen (182 Fälle) – von ihnen betroffen waren rund 179 Millionen Menschen auf der ganzen Welt.

Die meisten Ursachen sind vom Menschen selbst gemacht: sei es die globale Erderwärmung oder die massiven Eingriffe in den natürlichen Verlauf der Flüsse und die absichernden Auenlandschaften, die das Risiko von Überschwemmungen extrem verstärken.

Erderwärmung

„Immer mehr natürliche Sickerflächen werden versiegelt, etwa durch den Straßenbau. Dazu kommt, dass gleichzeitig mehr Neubaugebiete in Flussnähe erschlossen werden. Beides trägt maßgeblich dazu bei, dass es zu Überflutungen mit massiven ökonomischen und humanitären Folgen kommt“, sagt Markus Stowasser, Experte im Cat Research & Development Team der Allianz SE Reinsurance.

Einfache Maßnahmen können viel retten

Die Bürger halten sich mit Investitionen in Vorsorgemaßnahmen noch sehr zurück. Das hat zur Folge, dass es neben immensen Schäden an Gebäuden auch zu hohen Schäden am Mobiliar durch Fluten kommt. Dabei leiden nicht nur die Häuser in Flussnähe. Bei Starkregen kann es überall zu Überschwemmungen kommen.

Sicherungsmaßnahmen

Dabei bieten simple Präventiv- und Akutmaßnahmen große Sicherheit: „Wertvolle Gegenstände sollten grundsätzlich in höher gelegenen Stockwerken gelagert werden, wenn die Fluten eintreffen. In diesem Fall ist es besonders wichtig, dass die Grundversorgung (Gas, Wasser, Strom) an den Haupthähnen abgedreht wird“, empfiehlt Severin Moser, Vorstandsvorsitzender der Allianz Versicherungs-AG.

98,5 Prozent der Wohngebäude in Deutschland sind gegen Fluten versicherbar

Um die Versicherbarkeit eines Gebäudes festzulegen, arbeiten die deutschen Versicherer mit dem gemeinsam entwickelten Zonierungssystem für Überschwemmungen, Rückstau und Starkregen (ZÜRS), das Deutschland in vier Gefährdungsklassen unterteilt. Die verschiedenen Zonen dokumentieren die Überschwemmungswahrscheinlichkeit nach ihrem zeitlichen Eintritt. Gebäude, die in der Zone 1 bis 3 liegen, sind bei der Allianz grundsätzlich versicherbar.

Zonierungssystem

In Zone 4 liegen nur 1,5 Prozent der deutschen Wohngebäude. Mit einem Hochwasser, das statistisch gesehen häufiger als einmal alle zehn Jahre auftritt, handelt es sich bei Zone 4 um stark überschwemmungsgefährdete Gebiete. „Wir müssen hier mit unseren Kunden Individuallösungen wie Schaden verhütende Maßnahmen oder erhöhte Selbstbehalte

besprechen“, sagt Moser. „Es gibt in dieser Zone auch Risiken, für die wir im Interesse der Versichertengemeinschaft auch künftig keinen Versicherungsschutz anbieten können.“

Aber auch die Bürger, die ihr Haus unproblematisch gegen Elementarschäden versichern könnten, tun dies bisher noch sehr zurückhaltend. So ist nach Angaben des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) in Deutschland nur jedes dritte Haus gegen Hochwasser und Starkregen versichert. Das Mobiliar haben demnach sogar nur 16 Prozent aller Deutschen gegen diese Gefahren abgesichert. Politik und Versicherungswirtschaft haben es sich in Deutschland daher zur Aufgabe gemacht, das Bewusstsein der Menschen zu schärfen.

Bayern hat hierbei bereits vor über zwei Jahren mit einer breit angelegten Initiative die Vorreiterrolle übernommen. Gemeinsam mit der Versicherungswirtschaft startete die Bayerische Landesregierung die Kampagne „Voraus denken – elementar versichern“ und war damit wegweisend für andere Bundesländer. Durch diese Aktion konnte die Anzahl der Hauseigentümer, die die Elementarversicherung für ihr Gebäude abgeschlossen haben, überdurchschnittlich erhöht werden. Das Bundesland Sachsen hat bereits nachgezogen, andere werden folgen.

Allianz SE


STOLPUNDFRIENDS
Vernetztes Immobilienmarketing seit 1989

Mieterqualität verbessern?

„Fischen“ Sie sich jetzt die Mieter heraus, die zu Ihrem Unternehmen passen! Nachhaltig, effizient und zielgruppenorientiert – mit vernetzten Gesamtkonzepten von **STOLPUNDFRIENDS**.

Weitere Informationen finden Sie auf:
www.stolpundfriends.de

